

Preis für hervorragende Gleichstellungsarbeit
in der Fraunhofer-Gesellschaft

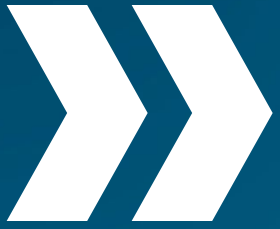
»BestChance«



Ruth Asan, Regina Böckler



TRANSFER für unsere
ZUKUNFT
2025



**Endlich ein Instrument das
sichtbar macht, was alles
bei Fraunhofer passiert.«**

Zitat einer Beauftragten für Chancengleichheit (BfC) bei Fraunhofer

»BestChance«

Fraunhofer-Preis für Chancengleichheit



»BestChance« zeichnet Mitarbeitende aus, die sich mit Maßnahmen zur Gleichstellung von Frauen und Männern bei Fraunhofer verdient machen.

Der Preis ist mit bis zu **3.000 Euro** dotiert.
Die **Einreichungsfrist** läuft jedes Jahr von Anfang Juni bis Ende August



Kriterien:

- Beitrag zur Sensibilisierung hinsichtlich des Themas (z. B. Unconscious Bias)
- Strukturelle Verankerung im Institut
- Erkennbares Commitment der FK
- Nachweisbare Wirksamkeit
- Übertragbarkeit

Vorgeschlagen werden können **Personen** oder **Teams** (Selbstnominierung möglich)

»BestChance«

Historie des Fraunhofer-Preises



»F4 - Fraunhofer-Frauen in Forschung und Führung«

Zielsetzungen

- Best Practices aus den Instituten sichtbar machen
- Instituts-interne Prozesse und Projekte zur beruflichen Chancengleichheit stärken

Daten und Fakten zum Preis

- Erstmalige Ausschreibung und Verleihung 2019
- Inzwischen wurde der Preis sechsmal ausgelobt und verliehen
 - Insgesamt 75 Einreichungen
 - 9 Prämierungen



designed by freepik.com

»BestChance«

Prämierte Maßnahmen 2019 bis 2024



2024

Geschlechterausgleich im Institutslitungsausschuss (ILA), Fraunhofer ISE

2019

Kulturwandel durch Sensibilisierung, Standardisierung und Objektivierung, Fraunhofer IAIS

2023

Strategisches Ziel Chancengleichheit, Fraunhofer IML

2020

Schulpartnerschaft für mehr MINT-Studentinnen, Fraunhofer IWM

2022

Young Research Talent Class »WOMEN IN SCIENCE«, Fraunhofer IZM

Ehrenpreis

Besonderes Engagement als Zentrale GB Dr.-Ing. Bärbel Thielicke

2021 – 3. Preis

Analyse des Stellenbesetzungsverfahrens und Briefing für Führungskräfte, Fraunhofer IWU

2021 – 1. Preis

Konzept zum Schutz vor sexueller Belästigung und Gewalt, Fraunhofer ISE

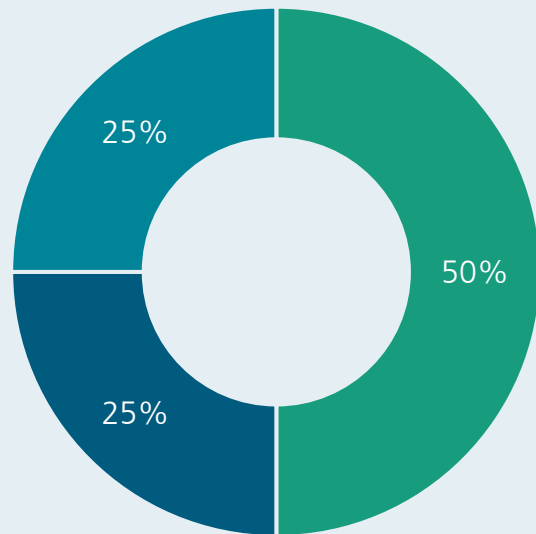
2021 – 2. Preis

Erfolgreiche Umsetzung eines Gender Diversity Konzepts, Fraunhofer ISI

»BestChance« Evaluierung 2025

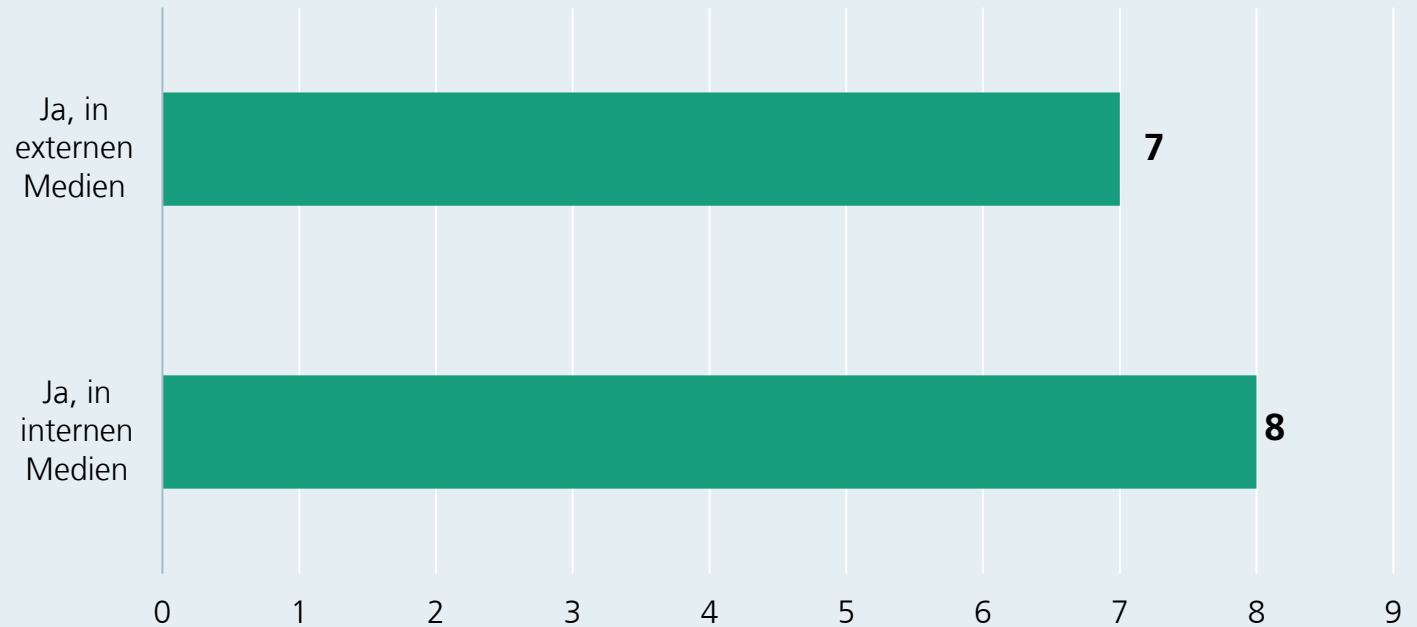
Befragung zu acht ausgezeichneten Maßnahmen

Wurde die prämierte Maßnahme weiterentwickelt?



■ Ja ■ Unverändert ■ Eingestellt

Hat die Auszeichnung Aufmerksamkeit generiert?



»BestChance« 2022 – Women in Science

Gezielte Förderung für weibliche Studierende

Ziele der YOUNG RESEARCH TALENT CLASS »WOMEN IN SCIENCE«

- Studentinnen bei der Entwicklung ihrer beruflichen Perspektiven und persönlichen Stärken aktiv zu begleiten und zu unterstützen
- Mehr Sichtbarkeit von Nachwuchswissenschaftlerinnen zu schaffen
- Übernahme nach Beendigung des Studiums, unter Berücksichtigung der persönlichen Karriereplanung
- Frauenanteil am Fraunhofer IZM in wissenschaftlich-technischen Bereichen erhöhen und Ungleichheiten abbauen



Prof. Martin Schneider-Ramelow (links) übergab die Urkunde an Christina Lopper und Michael Schiffer

»BestChance« 2024 – Geschlechterausgleich im Institutsleitungsausschuss (ILA)

Gerechtere Machtverteilung am Institut

Förderung von konkreten Maßnahmen für mehr Chancengleichheit führte zu einer Frauenquote im ILA

Ergebnisse

- Steigerung des Frauenanteils im ILA auf 40 Prozent
- Nachhaltigere und gerechtere Machtverteilung im Institut
- Aufbrechen gewachsener Strukturen am Institut



© Olaf Klinghammer, Fraunhofer MEVIS

Vorständin Elisabeth Ewen (rechts) und Regina Böckler (links) überreichten den Preis an Saskia Vormfelde und Dr. Saskia Kühnhold-Pospischil (Mitte von links nach rechts).

»BestChance«

Positive Effekte von Ausschreibung, Nominierung und Verleihung



Ausschreibung und Verleihung des Preises zeigen positive Wirkung bei der Wahrnehmung der Maßnahmen und des Engagements

1

Sensibilisierung auf allen Ebenen, von der Institutsleitung bis zu Studierenden

2

Aufmerksamkeit der Belegschaft für Gleichstellungsmaßnahmen am Institut

- erhöhte **Wahrnehmung** dessen, was da ist
- Beschäftigung mit dem, was möglich ist
- Blick schärfen für das, was fehlt

3

Aufbau von **Wissen** für Gleichstellungsmaßnahmen durch Beschäftigung mit der Ausschreibung und Bewerbung

4

Sichtbarmachung und **Würdigung** der Nominierten und deren Engagement sowie Anregung zum Nachmachen

Kontakt

Regina Böckler
Zentrale Gleichstellungsbeauftragte
der Fraunhofer-Gesellschaft
Tel. +49 89 54759-322
regina.boeckler@emft.fraunhofer.de
gleichstellungsbeauftragte@fraunhofer.de

Fraunhofer EMFT
Hansastraße 27d
80686 München
<http://s.fhg.de/Gleichstellungsbeauftragte>

Ruth Asan
Stellvertretende Zentrale Gleichstellungsbeauftragte
der Fraunhofer-Gesellschaft
Tel. +49 30 39006-330
ruth.asan@ipk.fraunhofer.de

Fraunhofer IPK
Pascalstraße 8 - 9
10587 Berlin